

Upcycling, Kerzen selber machen

Benötigtes Material:

- Dochte
- Gießgefäße (z.B. Klorolle, Chipsdose, Tetrapack)
- einen ausgedienten Kochtopf
- eine Metall-/Plastikschüssel
- Marmeladengläser
- Wachs (Kerzenreste)



Schritt 1/ Vorbereitung

Die Kerzenreste von Dochten, Rußstellen und anderen Fremdkörpern befreien und zerbröseln. Reste sortiert ihr am besten nach Farben.

Schritt 2

Das Wachs in ein Gefäß geben. Plastik oder Metall eignen sich gut, ausgediente Tupper- oder Joghurtbecher beispielsweise. Den Becher erhitzt ihr in einem Topf voller Wasser (Wasserbad). Bis sich das Wachs auflöst, bleibt unbedingt in Herdnähe, Wachs ist leicht entzündlich. Wollt ihr mit verschiedenen Farben arbeiten, verflüssigt ihr sie getrennt voneinander. Wer seine Kerzen stärker einfärben will und Wachsmaler übrig hat, schmilzt diese mit ein. Auch ätherische Öle oder Kräuter können hinzugefügt werden, wenn man Duftkerzen herstellen möchte.

Schritt 3

Docht abmessen, ins flüssige Wachs tauchen und gerade ziehen. Einen weichen Wachsrest am Ende des Dochtes anbringen. Dieses Wachskügelchen mitsamt dem Dochtende am Boden der Form befestigen und an einen Holzspieß in die Mitte des Gefäßes hängen. Das flüssige Wachs vorsichtig hinzugeben. Für verschiedenfarbige Kerzen gießt ihr zunächst eine Schicht, lasst sie aushärten und gießt dann die nächste Farbe. Am besten draußen auskühlen lassen.

Schritt 4

Sind die Kerzen in den Formen ausgehärtet, füllt ihr kochendes Wasser in einen Topf. In dieses Wasser stellt ihr die Kerze in ihr Gießgefäß, lasst sie einige Minuten ruhen. Das Wachs am Rand verflüssigt sich und die Kerze läßt sich aus der Form lösen.

